

Franckesche Stiftungen zu Halle

Brief von Carl Hildebrand v. Canstein an August Hermann Francke.

Canstein, Carl Hildebrand von

Dahlwitz (Dahlwitz-Hoppegarten), 27.06.1713

Franckesche Stiftungen zu Halle

Shelf Mark: AFSt/H C 4 , 898-901

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests studienzentrum@francke-halle.de or contact the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Sehr Erwünschtes.

Sehr geliebter Herr.

gott gönnen und ich bin der Meinung, das viel
wenig will in stand zu sein, wie wir es für
jetzt fast. Ich bin falls ich meine Meinung, das e.
thomae des pabst, von einem pabst wird.
Es ist aber in unangenehm, wie wir
in alle pabst wird, so das in thomae forsch.
helf und rechte, in pabst sein mehren
den es in unangenehm, pabst, mehren. was d
seiner seite neuen pabst, so wie pabst
so der pabst, so was, wolle, ich das fast.
das neuen pabst, so was, wolle, ich das fast.
in d pabst, so was, wolle, ich das fast.
in d pabst, so was, wolle, ich das fast.
in d pabst, so was, wolle, ich das fast.
in d pabst, so was, wolle, ich das fast.
in d pabst, so was, wolle, ich das fast.
in d pabst, so was, wolle, ich das fast.

in welsch. wenn ein salzpi eist unan
 2 tigen eynahyt, balnir uny eis in stail
 ein stail fult sich in ein anst ein stail de
 firt unch fult. Es sind 12 physikal. fult
 den kung in firt firt in firt kung. 1 fult
 ungeschult firt in unch in unch in 12
 art. Es unch in alles firt firt
 M. firt firt firt.

firt firt.

Canstai

H. von Canstein als H. Prof.
Francken.

106